

Personal Report

University of Granada, SoSe 2022, 1 Semester FB 4 – Social Work - Bachelor

Language

Which language did you use? How did you communicate with your fellow students?

Ich habe in der Uni, mit meiner Mitbewohnerin und unterwegs fast ausschließlich Spanisch gesprochen. Mit anderen Erasmus Studierenden habe ich mich auf Englisch verständigt.

How well were you able to follow classes linguistically at the partner institution? Did the partner university provide language classes?

Ich konnte dem Unterricht gut folgen. Ein Sprachkursangebot gab es zwar, er hätte aber knapp 500 Euro gekostet.

Accommodation

Did the host university arrange for accommodation? How would you describe the quality of your accommodation?

Nein, die Möglichkeit gab es nicht.

How high were your overall monthly costs for accommodation (in Euro)?

210€

How well was the accommodation situated? How long did it take you on average to reach the partner university (in minutes)?

Sehr gut, ich habe 10 Minuten zu Fuß zur Uni gebraucht und wenige Minuten ins Zentrum.

Which web sites, forums, facebookpages, contacts, etc. can you recommend for looking for accommodation?

Facebookgruppen zu Wohnungen in Granada. Whatsappgruppen von Erasmusorganisationen (Emycet, etc.). Eventuell Austausch untereinander an der Fra UAS herstellen?

Where have you been accommodated (name of dormitory, location, part of town, etc.)?

San Idelfonso, relativ zentral. Einkaufsmöglichkeiten und Zentrum in wenigen Minuten zu erreichen, Bibliothek direkt um die Ecke, Abends konnte ich immer nach Hause laufen.

Arrival at the Partner University and Orientation

Which is the best arrival time?

Circa eine Woche vor Beginn der Vorlesungen, wenn eine Wohnung gesucht werden muss, wenn nicht reichen ein paar Tage, um sich zu orientieren und die Stadt ein bisschen kennen zu lernen.

How did you organize your arrival? Were all important questions answered? What did you have to find out yourself? How fast were you able to get in contact with the domestic students?

Wir dachten es gäbe ein Orientierungsprogramm und sind auch deswegen (aber auch wegen der Wohnungssuche) ca. eine Woche vorher angereist.

Es gab eine Infoveranstaltung (ca. 1 Stunde) wo uns die Uni-Portale, Email usw. erklärt wurden. Ein Orientierungsprogramm gab es aber nicht. Bei der Infoveranstaltung konnten sich die Erasmus-Studierenden untereinander kennen lernen und unsere organisatorischen Fragen wurden beantwortet. Kontakt zu einheimischen Studierenden konnten wir dann erst in der Hochschule knüpfen.

Living Abroad

Compared to Frankfurt, how high was the cost of living abroad? What additional expenses did you have during your semester abroad?

Ca. 75% geringer. Ich würde Mercadona, Aldi und Lidl als günstige Supermarkt empfehlen. Zusätzliche Ausgaben beliefen sich auf Einkäufe, Reisen, Essen gehen, Ausgehen/ Feiern.

How far were you able to travel with your semester ticket? How were the libraries? Was their use free? Did the university provide computer workplaces/ computer pools? Was Wi-Fi available on-campus? Did the university provide a sports program? Was this free of charge?

Ein Semesterticket gibt es nicht, ist meiner Meinung aber auch nicht nötig, da man viel laufen kann, wenn man in der Stadt wohnt. Die Mensen waren sehr lecker und günstig. Schöne Bibliotheken (vor allem die an den Jardines de Triunfo).

Studying at the Host University

How would you describe the academic standard of classes compared to Frankfurt?

Etwas einfacher als in Frankfurt.

Did you experience any difference in teaching methods/ class structure? Which were the difference regarding your expectations and your experiences at the partner university?

Kurse allgemein schulischer gestaltet, immer in theoretische und praktische Einheiten eingeteilt. In den praktischen Phasen wurde wöchentlich meist in Gruppenarbeiten etwas erledigt und dann abgegeben, was auch benotet wurde. Prüfungen waren als Multiple Choice Test angesetzt. Allgemein war das Niveau niedriger als in Frankfurt, aber alle Vorlesungen (die wir belegt haben) wurden ausschließlich auf spanisch gehalten.

Die Betreuung war gut, wir konnten uns jederzeit an das Sekretariat wenden, aber auch die Dozierenden waren uns gegenüber sehr offen, haben sich für uns und Perspektiven aus anderen Ländern interessiert und Rücksicht auf uns genommen.

Final Remarks

What should future exchange students know/ do/ avoid? How would you overall rate your exchange experience? In what ways have you benefitted academically, personally, linguistically for your future career?

Es ist kein Problem, erst vor Ort eine Wohnung in Granada zu suchen. Da es unter den Studierenden üblich ist, gibt es viele freie, möbelierte Zimmer. Man kann sich die Wohnungen spontan anschauen und dann entscheiden.

Sprachlich hat mir der Aufenthalt sehr viel gebracht, da ich mein Spanisch deutlich verbessern konnte und fast nur spanisch gesprochen habe. Persönlich hat es mir etwas gebracht, nochmal in einem anderen Land zu leben, eine andere Kultur etwas kennen zu lernen und über mich hinaus zu wachsen. Fachlich hat es mir etwas gebracht, da ich eine Hochschule in einem anderen europäischen Land kennenlernen konnte und für meine spätere Berufstätigkeit wird mir das Erasmus Semester mit Sicherheit dabei helfen, besser auf Menschen zuzugehen.